

I.

- Laut, Wilhelm, in Vernigerode a/Harz. Konkurs-Eröffnung. S. 4805. (Nr. 116.)
- Taplingsche Sammlung, siehe Briefmarkenhandel.
- Technik des Bildrucks, siehe Graphische Künste.
- Technische Hochschulen, siehe Universitätswesen.
- Technologikon, Das, des Vereins deutscher Ingenieure. Stand der Arbeiten. S. 5791. (Nr. 143.)
- Telegraphenwesen des Deutschen Reichs:
Telegrammsprache. Gutachten der Chemnitzer Handelskammer über zusammengesetzte Worte, wie Märzanfang, Wochenende S. 5726. (Nr. 141.)
Zusammengesetzte Ortsbezeichnungen. Ihre Taxierung als ein Wort. S. 5791. (Nr. 143.)
- Teubner, B. G., in Leipzig. Klage der Firmeninhaber Alfred Adermann und Dr. Alfred Giesecke gegen Eugen Heinrich und Hugo Pollakowski in Königsberg und Dr. Bernhard Lehmann in Danzig wegen Beleidigung. Urteil der V. Strafkammer des kgl. Landgerichts zu Leipzig. S. 4767. (Nr. 115.) Erklärung von Dr. Lehmann dazu. S. 4804. (Nr. 116.)
- Thalia, Die, siehe in dem Artikel: Schillers Verleger. Besonders S. 3465. (Nr. 83.)
- Theater:
Plan einer Nationalbühne für die deutsche Jugend in Weimar. S. 5520. (Nr. 135.)
Theatergeschichtlicher Nachlaß von Karl von Petrowitsch. S. 5895. (Nr. 146.)
Vom Harzer Bergtheater. Ortsgruppe Halle. S. 5961 (Nr. 148.)
Theateraufführung im Freien in Schwesingen, (Hebbel-Verein in Heidelberg). S. 5519. (Nr. 135.)
Preisaus schreiben, siehe Coburg.
- Thesaurus linguae latinae. Jahreskonferenz der Kommission. S. 5789. (Nr. 143.)
- Thüringische Staaten, siehe Bibliothekswesen.
- Tintner, Max, Kunsthändler in Wien. †. S. 5996. (Nr. 149.)
- Tischplatte, Eine, als Notenheft. S. 5488. (Nr. 134.)
- Titel:
Das Recht am Titel einer Sammlung von Werken (einzelner Bände). Von Fuld. S. 5583. (Nr. 137.)
Unberechtigter Gebrauch eines Zeitungstitels. (Sulzbacher Zeitung). Verurteilung. S. 5622. (Nr. 138.)
Siehe auch Humoristisches.
- Tolstoi, Leo, »An die Soldaten und jungen Leute«, übersetzt von Dr. Otto Buef. Verlag von Johannes Holzmann in Charlottenburg. Beschlagnahme. S. 4313. (Nr. 104.)
- Tondeur, Professor Alex., Bildhauer in Berlin. †. S. 4031. (Nr. 97.)
- Tonschrift-Reform von Georg Kapellen in Osnabrück. S. 5862. (Nr. 145.)
- Transvaal, siehe Johannesburg.
- Trowitsch & Sohn in Frankfurt a/Oder. Zweckmäßiges Verleger-Kundschreiben. S. 4848. (Nr. 117.)
- Tschechische Buchhändler. Verkaufsbestimmungen. S. 3266. (Nr. 78.)
- Typographie, siehe Buchdruckgewerbe.
- Typographische Vereinigung zu Leipzig, siehe Ausstellungen.

II.

- Übersetzungen aus dem Deutschen in die slavischen, die magharische, rumänische u. a. osteuropäische Sprachen. (Mitgeteilt von I. Pech.) 1905, I. Liste. S. 5888. (Nr. 146.)
- Übersicht, Systematische, der literarischen Erscheinungen des Deutschen Buchhandels in den Jahren 1903 u. 1904. Mitgeteilt von der J. C. Hinrichschen Buchhandlung in Leipzig. S. 3304. (Nr. 79.)
- Umbreit, Rob.: »Der Bildung eine Gasse«. Anregung zur Gründung einer höheren Buchhändlerschule. S. 5067. (Nr. 123.)
- Unbestellbare Sendungen, siehe Postwesen des Deutschen Reiches.
- Unger, Johann Friedrich, Buchdrucker und Buchhändler in Berlin (geb. 1753) in Geschäftsverbindung mit Schiller. S. 3467 u. f. (Nr. 83.) S. 3586 u. f. (Nr. 86.)
- Unger & Hoffmann, A.-G., Dresden-Berlin. Aus dem Geschäftsbericht. S. 5177. (Nr. 126.)
- Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart. 15. ordentl. Generalversammlung in Stuttgart. S. 4112. (Nr. 99.) Bericht, Dividende etc. S. 4768. (Nr. 115.) — Ihr Vorgehen gegen Preisunterbietung der Warenhäuser. Entscheidung des Frankfurter Landgerichts. Von Rechtsanwält Dr. P. Scheuing. S. 5652. (Nr. 139.)
- Universitätswesen:
Bücherbeschaffung für Studenten. Vorschläge zur Einschränkung der Lehrbüchernot von Dr. Simon. (Aus der Nationalzeitung.) S. 5896. (Nr. 146.)
Buchstipendien statt Geldstipendien, siehe Buchstipendien.
In Preußen. Höhe der einmaligen Ausgaben. S. 5828. (Nr. 144.)
In Amerika. Schenkung Carnegies zu einem Pensionsfonds für Universitätsprofessoren. S. 4314. (Nr. 104.)

Universitätswesen ferner:

- Zeitweiliger Austausch deutscher und amerikanischer Universitätslehrer. Einladung des Leipziger Professors Dr. Wilhelm Ostwald an die Harvard-Universität nach Cambridge. S. 3472. (Nr. 83.) — Aus der »Umschau«: Lehrer für praktisch-technischen Unterricht für Deutschland erwünscht. S. 5376. (Nr. 131.) — Vorlesungen von Prof. Dr. J. L. Laughlin aus Chicago in Berlin. S. 5520. (Nr. 135.) — von Prof. Dr. Hirschberg-Berlin und Prof. Delisich-Berlin in Amerika. S. 5929. (Nr. 147.)
- Universitätskurse, Volkstümliche, siehe Volkshochschulen.
Siehe auch Privatdozenten und Privatdozentin.
- Nachrichten von einzelnen Universitäten, nach Städten geordnet.
Berlin. Akademische Auskunftsstelle. S. 4879. (Nr. 118.)
Cambridge, siehe Adamspreis.
Chicago, siehe Bernays.
Danzig. Technische Hochschule. Zahl der Besucher W.-S. 1904. S. 3544. (Nr. 85.)
Darmstadt. Technische Hochschule. Papierfachstudium. S. 3997. (Nr. 96.)
Jena. Besucherziffer. S. 5313. (Nr. 129.)
Wien. Errichtung eines Instituts für experimentelle Pharmakologie. S. 4847. (Nr. 117.) — Universitätsbibliothek, siehe Bibliothekswesen. — Die erste Privatdozentin. S. 5519. (Nr. 135.)
Zürich. Verzeichnis zürcherischer Universitätschriften 1833—97. S. 5314. (Nr. 129.)
- Unlauterer Wettbewerb, siehe Wettbewerb.
- Unterstützung wissenschaftlicher Arbeiten, siehe Akademien.
- Unterstützungsverein Deutscher Buchhändler und Buchhandlungsgehilfen: Stiftungen, Geschenke, Beitritt neuer Mitglieder und Beitrags-Erhöhungen. S. 3261. (Nr. 78.) S. 5549. (Nr. 136.)
Brauns. S. 3261. (Nr. 78.) Sverling. S. 3373. (Nr. 81.)
Henry. S. 4357. (Nr. 105.) Dr. Riedert. S. 5577. (Nr. 137.)
Erhöhung des Beitrags des B.-B. von M. 11000 auf M. 15000. Beilage zu Nr. 102, S. 5. Dank des Herrn Kommerzienrat Elwin Paetel dafür. S. 5291. (Nr. 129.)
- Unwin, I. Fisher, in London. Ausstellungspreis. S. 3232. (Nr. 77.)
- Unzüchtige Bilder und Schriften:
Gegen den Vertrieb unzüchtiger Literatur. Im Geschäftsbericht des B.-B. Beilage zu Nr. 102, S. 5.
über die Stellung des B.-B. zur unsittlichen Literatur. Interpellation in der Hauptversammlung des B.-B. und Darlegungen des Ersten Vorsitzers, Herrn Albert Brochhaus. S. 5292. (Nr. 129.)
Das Überhandnehmen d. unsittl. Literatur. Im Geschäftsbericht des Verbands der Kreis- u. Ortsvereine. S. 4846. (Nr. 117.)
Im Jahresbericht des Buchhändler-Verbandes für das Königreich Sachsen. S. 5724. (Nr. 141.)
Inwiefern können Kunstwerke unzüchtig sein? Bemerkenswerte Entscheidung des Reichsgerichts. S. 5584. (Nr. 137.)
Der Verkehr mit unzüchtigen Schriften. Von Polizeidirektor Dr. Otto Gerland. S. 3500. (Nr. 84.)
Der unsittliche Vertrieb im Buchhandel. (Bildung eines Ehrengerichts.) Von Dr. Otto Vielesfeld. S. 4312. (Nr. 104.) — Von Jacques Solowicz in Berlin. S. 4427. (Nr. 107.)
Petition der Kreisynode Berlin II um schärfere gesetzliche Handhaben zur Unterdrückung schlechter Literatur- und Kunst-erzeugnisse. Ihre Beratung im Deutschen Reichstag. Stenographischer Bericht. S. 4712. (Nr. 114.)
Verteilung eines Flugblattes des Volksbundes zur Bekämpfung des Schmutzes in Wort u. Bild in Berlin. S. 5756. (Nr. 142.)
Siehe auch Goethebünde.
- Gerichtsverhandlung gegen den Buchhändler H. Dalm und den Buchhändler Weber in Charlottenburg wegen Verkaufs von Holzschnitt-Reproduktionen französischer u. italienischer Meister, z. B. Leda m. d. Schwan. (E. d. N.) S. 4846. (Nr. 117.)
Verurteilung des Buchhändlers Digel in Hamburg wegen Verbreitung unzüchtiger Bücher und Postkarten. (E. d. N.) S. 3232. (Nr. 77.)
— des Kaufmanns Jul. Hinz in Berlin wegen Verbreitung eines Prospekts über einen (unzüchtigen) Apparat. (E. d. N.) S. 3232. (Nr. 77.)
— der Buchhändler Anton und Heinrich Ohler in Köln wegen Vertriebs von »Die Memoiren einer Berührten«, »Der Mädchenpiegel oder der Jungfrauentribut« und »Schlaflose Nächte«. (E. d. N.) S. 5487. (Nr. 134.)
Weitere Gerichtsverhandlungen, Verurteilungen, Freisprechungen etc. wegen Verbreitung unzüchtiger Bücher und Bilder, siehe Echtermeyer, Theatertrüpel — Funken — Magazin, Das Neue — Welt am Montag.
Anstößige Inserate, siehe Inserate.